

MSG 41 Max Slevogt: Don Quichote – Nachtwache [Don Quichote und Rosinante], 1908 (Lepke 2116, 221)

Öl auf Pappe: 39,5 x 49,5 cm. Bez: Slevogt 1908 (unten links)

NS-verfolgungsbedingt entzogenes Kulturgut - Lost-Art – ID: 238601 - Derzeitiger Standort unbekannt



Provenienz: Sammlung Eduard Fuchs spätestens 1913 [Eduard Fuchs schreibt an Max Slevogt: „Ich liege auf meiner Chaiselongue in meinem Arbeitszimmer und träume. Vor mir träumt Don Quichote neben seinem müden Gaul“ bis 1933 / 25.10.1933 Beschlagnahmung durch die Gestapo / 1937 - 1938 zwangsweiser Verkauf (Zahlung Reichsfluchtsteuer) durch seine Tochter Gertraud Fuchs / Versteigerung Auktionshaus Rudolph Lepke, Berlin, Katalog 2116, S. 21. Am 04. und 05.11.1937 wurde das Gemälde als Nr. 221 „Don Quichote und Rosinante.

Malpappe. Größe 40 x 50 cm, Signiert“ versteigert. Laut annotiertem Katalog der RKD Den Haag (Niederländisches Institut für Kunstgeschichte) ersteigert von einem bisher unbekannten Kunsthändler oder Sammler Weber für 175,- RM (Schätzpreis: 175,- RM). Der Slevogt-Sammler Franz Josef Kohl-Weigand scheitert mit seinem Gebot von 150,- RM / Auktion Kunsthaus Lempertz (Köln) 1966, Nr. 494, Tafel 1 / Auktion Kunsthaus Ketterer (München) Auktion: 409 / Klassische Moderne & Seitenwege der dt. Avantgarde am 06.12.2013, Lot: 28 (Erlös: 31.250,- € / Schätzpreis 10.000,- €)



Beschreibung: „Don Quichotte, erschöpft von seinen Heldentaten, stützt sich auf seinen Lanze und seinen treuen Diener Sancho Pansa, um den Sonnenuntergang zu erleben. Ein letzter roter Streifen verkündet, dass innerhalb weniger Minuten die Nacht gesiegt haben wird. Sein Pferd Rosinante wartet nicht mehr ab, sondern hat sich bereits Schlafen gelegt. Die wohl überzeugendste Bildfindung von Slevogt zu diesem Thema, das er jetzt durch die Anregung von Eduard Fuchs, aufgegriffen hat.“

Literatur: Goering, Max: Max Slevogt. In: Thieme-Becker Künstlerlexikon 31. Band 1937, S. 133: „Paris, Slg. Fuchs: Don Quichotes Nachtwache“ / Imiela, Hans-Jürgen: Max Slevogt. Eine Monographie, Karlsruhe (G. Braun) 1968, Abb. 193, S. 355 und Anmerkung 13, S. 382 / Weitz, Ulrich: Salonkultur und Proletariat. Eduard Fuchs: Sammler, Sittengeschichtler, Sozialist. Stuttgart (Stöffler & Schütz) 1991, Slevogt-Werkverzeichnis Nr. 35, S. 321 und Abbildung 193, S. 355 / Weitz, Ulrich: Der Mann im Schatten – Eduard Fuchs, Berlin (Karl Dietz) 2014, S.187 (Farb-Abb.),

Ausstellungen: Max Slevogt. Ausstellung zum 50. Geburtstag des Künstlers, Freie Secession und Paul Cassirer, Berlin, 1918, Kat. Nr. 109 (Titel: Don Quichote, Nachtwache) / 17.10. – 04.11.1932 Museum im Ermeler-Haus: Gedächtnisschau für Slevogt (Sammlung Fuchs): „Die köstlichen, frisch empfundenen Abenteuer Don Quichottes“ (Paul F. Schmidt in „Vorwärts 25.10.1932).